



Volkshelkundlicher Kräuterkurs

nach Ignaz Schlifni

September 2023 bis August 2025

2-jähriger Lehrgang
mit Sommer- und Winterpause zur

“diplomierten Kräutereexpertin / zum
diplomierten Kräuterexperten“

in Kärnten - Raum Feistritz/Drau, Feistritz/Gail, Villach, Spittal/Drau

Lehrgangsinhalt

Den Teilnehmenden des Lehrgangs wird die traditionelle Kräuterkunde auf dreierlei Weise vermittelt:

Bei den Kräuterwanderungen:

In der Natur lernen die Teilnehmenden Pflanzen zu bestimmen, sie erfahren, auf welchen Böden und in welcher Nachbarschaft mit anderen Pflanzen sie gedeihen, welchen Umwelteinflüssen sie ausgesetzt sind und wie sie sich adaptieren.

In der Theorie:

Vermittelt werden botanisches Grundwissen, anatomisches Grundwissen; Inhaltsstoffe, Heilwirkungen, Geschichte der Kräuter; Grundzüge der Homöopathie; vertiefende Behandlung bei Schwerpunktthemen wie „Wildkräuter“, „Frauenkräuter“, „Giftkräuter“, u.a.m.

Durch praktische Anwendung:

Herstellen von Salben und Tinkturen; Einführung in die Wildkräuterküche; Herstellen von Tees, Säften, Essig; Kräuterräuchern.....

Die ULLI's stehen für: Umsetzen beim TUN, Lernen beim TUN, Lachen beim TUN, Intensives TUN!

Lehrmethode:

- Vorträge von qualifizierten ReferentInnen
- Einzel- und Kleingruppenarbeit
- „Kräuterwanderungen“, bei denen das Basiswissen um die Anwendungsmöglichkeiten ergänzt wird

**Auszeichnung unserer Volkshelkundlichen Kräuterkurse
als Dekadenprojekt der Ö Unesco-Kommission**

Lehrgangskosten exkl. sämtlicher Unterlagen

200 Unterrichtseinheiten: € 1.790,-- zahlbar zur Gänze im voraus, oder in Raten.

1. Rate: Sept. 2023: € 600,-- **2. Rate:** Jänner 2024: € 600,--

3. Rate: Juni 2024: € 400,-- **4. Rate:** Jänner 2025: € 190,--

Lehrgangsleitung und fachliche Leitung

Ulrike Baldessarini, FNL-Referentin seit 2010, zert.Kräuterpädagogin

Ulrike Möderndorfer, FNL-Referentin seit 2010, Lehramt für Biologie u. Chemie

Anmeldung/Organisation:

Ulrike Baldessarini, Tel. 0676 550 32 43,

email: ulrike.baldessarini@pflanzenhumanismus.at

www.fnl-kraeuterakademie.at; www.pflanzenhumanismus.at